

Schützentag in Medebach

Am 08.10. war der Schützenkreis beim Westfälischen Schützentag im sauerländischen Medebach zu Gast.

Am Morgen startete der Schützentag mit der Delegiertenversammlung. Präsident Hans-Dieter Rehberg eröffnete direkt mit den einem Hinweis auf ein drohendes Bleiverbot, welches nicht nur den sportlichen Bereich betreffe, sondern eben auch die traditionellen Vogelschießen. Auch die kürzlich erschienene Doku der ARD der Reihe „Report Mainz“, in der das Schützenwesen nicht umfänglich und sehr einseitig dargestellt wird, war Thema. Rehbergs Worte „Wir stehen für ein gutes Schützenwesen, wir stehen für DAS Schützenwesen“ wurden von der Versammlung mit großen Applaus bestätigt.

Die Wittgesnteiner Delegation um die stellv. Bürgermeisterin Anke Fuchs-Dreisbach, den drei Kreisvorsitzenden sowie den Vereinsvorsitzenden von Berghausen und Elsoff konnte den Schützentag im nächsten Jahr vorstellen und lud dazu herzlich ein. Der hölzerne Ausstellungsvogel, den Ralf Bätzel gefertigt und Jennifer Dickel bemalt hatten, war nicht nur Star des Werbeposters für den künftigen Schützentag, sondern kam auch auf der Bühne sehr gut an.

Der Rundenwettkampf- sowie auch Sportleiter Pistole des Schützenkreises Wilhelm Marburger durfte sich über die Goldene Ehrenmedaille des Deutschen Schützenbundes freuen. Neben der Arbeit als Vereinssportleiter und Kreisvorstandsmitglied engagiert sich Wilhelm auch als Wettkampfleiter bei Landes- und Deutschen Meisterschaften.

Die Versammlung folgte dem Vorschlag des Vizepräsidenten Finanzen und Recht Jochen Willmann und entschied sich dafür, die Beiträge nicht zu

erhöhen. Ebenso wurde die vorgeschlagene Satzungsänderung einstimmig angenommen.

Nach der Versammlung konnten die Delegierten noch das Kaiserschießen verfolgen, bevor die Landesmajestäten gekrönt wurden. Erfolgreich war hier Carl Göbel vom SV Glashütte, der den 5. Platz beim Landeskinderkönigschießen erreichte, sowie Lara Fabienne Althaus vom SV Erndtebrück, die bei den Erwachsenen ebenfalls Fünfte wurde. Bevor der große Festzug durch die kleine Hansestadt losgehen konnte, nahm Anke Fuchs-Dreisbach noch das Banner des WSB symbolisch entgegen. Im Festzug wurde die Wittgensteiner Delegation auch von ihrem neuen hölzernen Prunkstück angeführt. Neben der Standarte, die der SV Glashütte trug, war auch das Kreiskönigspaar sowie die Gewehrgruppe des Kreises dabei. Die Mitglieder des Kreisvorstandes freuten sich darüberhinaus über die ausgesprochen starke Wittgensteiner Gruppe im Festzug. Neben den nächsten Ausrichtern Berghausen und Elsoff, waren auch die Vereine Laasphe, Feudingen, der Schießverein Erndtebrück sowie die Schützen aus Benfe und Glashütte im Festzug vertreten. Ein würdiger Auftakt und ausgezeichnete Werbung für den Schützentag in Wittgenstein.

Nach dem Festzug bot dann der Sauerländer Abend noch ausreichend Gelegenheit zur weiteren Aussprache.

P.S. Im Hauptmenü findet sich nun auch ein neuer Menüpunkt über den kommenden Schützentag!







